

Donnerstag, 3. September 2009 DZ Nr. 202

Ein Pädagoge der alten Schule

## **Studiendirektor Richard Stuber geht in Altersteilzeit**

Donauwörth | pm/dz | Studiendirektor Richard Stuber, langjähriger Mitarbeiter in der Schulleitung der Ludwig-Bölkow-Schule, verabschiedete sich nun aus dem aktiven Schuldienst und beginnt mit der dreijährigen Freistellungsphase seine Altersteilzeit.

Richard Stuber erlernte er den Beruf des Betriebsschlossers (heute: Industriemechaniker) bei der Firma Südzucker in Rain (1962 bis 1965). An der Fachhochschule in Augsburg studierte er Maschinenbau und danach an der TU München für das Höhere Lehramt an beruflichen Schulen von 1971 bis 1973.

Seit dem Schuljahr 1975/76 ist er Lehrer an der Berufsschule Donauwörth. Er unterrichtete von 1975 bis 2004 in den Fachklassen für Heizungstechnik, seit 2005 in den Klassen des neu geordneten Berufes Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizung-Klimatechnik und seit 1975 durchgehend in den Klassen für industrielle Metallberufe der Jahrgangsstufen sowie in den Fächern Deutsch und Sozialkunde. Von 1981 bis 2000 lehrte er auch an der JVA Niederschönenfeld (Metallbau- und CNC-Technik) und seit 1985 ist er in der Erwachsenenbildung im Bereich CNC-Technik bei der VHS Donauwörth tätig.

Als Fachbetreuer für das Berufsfeld Metalltechnik arbeitete Stuber von 1982 bis 2004. In diese Zeit fiel auch die Einführung neuer Technologien, so die PC-, CNC-, CAD-, SPS-, Automatisierungs- und Handhabungstechnik sowie die Einführung der Lehrpläne nach Lernfeldern. Ab dem Herbst 2004 war er zunächst kommissarischer, ab April 2005 ständiger Mitarbeiter in der Schulleitung.

Über viele Jahre fungierte er als Betreuungslehrer für die Studienreferendare in Metalltechnik, wirkte als Schulbuchbeurteiler und hatte bis zu 19 Kollegen in der Abteilung zu betreuen. Seit 1975 ist Studiendirektor Stuber ordentliches Mitglied im Prüfungsausschuss der Sanitär- und Heizungsinnung Nordschwaben für die Zentralheizungs- und Lüftungsbauer wie auch für den neu geschaffenen Beruf des Anlagenmechanikers. Von der IHK Augsburg wurde er 1998 für 20-jährige Prüfertätigkeit mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

Mit Richard Stuber verliert die Berufsschule Donauwörth einen engagierten Pädagogen „alter Schule“, dem neben der Vermittlung fachlichen Wissens die Werteerziehung seiner Schüler ein großes Anliegen war. „Jugendliche suchen sich ihre Vorbilder. Dass wir als solche angenommen werden, können wir als Lehrkräfte nicht einfordern. Aber wir sollen in unseren Beruf vorleben, was wir von anderen erwarten.“ Und Stuber war Vorbild ...



Studiendirektor Richard Stuber, langjähriger Mitarbeiter in der Schulleitung der Ludwig-Bölkow-Schule, hat sich aus dem aktiven Schuldienst verabschiedet.